

# Eichelmann 2015



Weingut

EISELE

Hessigheim

wird im Eichelmann 2015 ausgezeichnet als  
„Überdurchschnittliches Weingut“

Heidelberg, im November 2014

*Gerhard Eichelmann*

Gerhard Eichelmann, Herausgeber



## EISELE



### KONTAKT

Mittelgasse 1  
74394 Hessigheim  
Tel. 07143-59901  
Fax: 07143-59918  
www.weingut-eisele.de  
info@weingut-eisele.de

Inhaber  
Uwe & Alexander Eisele  
Rebfläche  
10 Hektar

### BESUCHSZEITEN

Di.-Fr. 17-19 Uhr, Sa. 9-15 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
„Gässles-Stüble“

**E**in Vierteljahrhundert, seit 1989, gibt es das Weingut Eisele in Hessigheim, einen Familienbetrieb, der heute von Uwe und Alexander Eisele geführt wird. Ihre Weinberge, 2 Hektar davon in Steillagen, liegen im Neckartal, in Hessigheim (Felsengarten), Besigheim (Wurmberg) und Mundelsheim (Rozenberg), wo die Reben überwiegend auf Muschelkalkböden wachsen. Der Rebsortenspiegel ist umfangreich: Trollinger nimmt ein Fünftel der Fläche ein, es folgen Riesling, Lemberger und Schwarzes Riesling, dazu gibt es Grauburgunder, Sauvignon Blanc, Chardonnay, Kerner, Muskat-Trollinger, Acolon und Müller-Thurgau. Rote Rebsorten nehmen 70 % der Fläche ein.

#### Neue Kollektion

Es sind vor allem die Weine der S-Linie, die uns dazu bewegen haben, das Weingut Eisele erstmals vorzustellen. Die Basisweine sind frisch und korrekt wie der frische, klare Literriesling. Gut gefällt uns die trockene Grauburgunder Spätlese aus dem Jahrgang 2012, die Fülle und Kraft besitzt gute Struktur und Substanz; die rote Cuvée Giselle zeigt rauchige Noten im Bouquet, rote und dunkle Früchte, ist kraftvoll und zupackend im Mund. Noch besser gefällt uns im roten Segment der Spätburgunder der S-Linie, der frisch und kraftvoll ist, gute Struktur besitzt und reintonige Frucht; der Lemberger aus der S-Linie ist uns etwas zu duftig und zu sehr von Vanillenoten geprägt. In der Spitze noch etwas spannender finden wir die Weißweine der S-Linie: Der Weißburgunder ist würzig und klar im Bouquet, besitzt Fülle und Kraft im Mund, reife Frucht, gute Struktur und dezente Vanillenoten. Noch spannender ist der sehr eigenständige Riesling S, ist kraftvoll und zupackend, strukturiert und druckvoll, noch enorm jugendlich und verschlossen, besitzt aber viel Potenzial. —

#### Weinbewertung

- |           |  |                       |
|-----------|--|-----------------------|
| <b>81</b> | 2013 Chardonnay trocken Mundelsheimer Rozenberg                  | <b>13,5 %/6,60 €</b>  |
| <b>83</b> | 2012 Grauer Burgunder Spätlese trocken                           | <b>12,5 %/7,60 €</b>  |
| <b>86</b> | 2013 Riesling trocken „S-Linie“                                  | <b>13 %/13,80 €</b>   |
| <b>85</b> | 2013 Weißburgunder trocken „S-Linie“                             | <b>13,5 %/13,80 €</b> |
| <b>80</b> | 2013 Riesling Hessigheimer Felsengarten (1l)                     | <b>12,5 %/4,70 €</b>  |
| <b>82</b> | 2013 Muskat-Trollinger „Blanc de Noir“ Hessigheimer Felsengarten | <b>12 %/8,20 €</b>    |
| <b>80</b> | 2013 Lemberger trocken Mundelsheimer Rozenberg                   | <b>13 %/5,40 €</b>    |
| <b>80</b> | (2012) „Cuvée Diabulos“ Rotwein trocken                          | <b>12,5 %/6,20 €</b>  |
| <b>83</b> | (2010) „Cuvée Giselle“ Rotwein trocken                           | <b>12,5 %/12,80 €</b> |
| <b>84</b> | 2011 Spätburgunder trocken „S-Linie“                             | <b>13 %/13,80 €</b>   |
| <b>82</b> | 2012 Lemberger trocken „S-Linie“                                 | <b>13,5 %/13,80 €</b> |
| <b>78</b> | 2012 Trollinger Hessigheimer Wurmberg (1l)                       | <b>12,5 %/4,90 €</b>  |

